

Hs. or. 3083

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Hs. or. 3083
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Reck Moradi
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHPersianMSBook_manuscript_00002151
erstellt am	2022-02-23T15:33:50.878Z
letzte Änderung	2022-12-19T12:07:46.238Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Persisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
↳ Abschrift	23. Muḥarram 876/21. Juli 1471
Titel	
↳ wie in Hs.	ar :f. 272a ديوان سيد الابرار امير قاسم الانوار
	de f. 272a: Dīwān-i Saiyid al-Abrār Amīr Qāsim al-Anwār
↳ wie in Referenz	ar :f. 272a ديوان قاسم الانوار
	de Dīwān-i Qāsim al-Anwār
Vollständigkeit	Anfang u. Schluss fehlen
Textanfang wie in Hs.	ar :f. 1a تو ساقی حقی که جان و جهان را ز فیض تو باشد شراب معانی
	de f. 245b: ایبا ای عشق عالم سوز بی غم قدم بر چشم من نه، خیر مقدم
	de f. 272b: منت خدای را جلت عظمته و علت کلمته که بشعشعه انوار اسرار شمس ارواح
Kolophon	de Auf f. 272a mit Angabe des Titels, des Verfassers, des Schreibers und des Datums der Abschrift.
Thematik	Sufismus Poesie Prosa
Inhalt	de Gesammelte Werke von Qāsim al-Anwār
Gliederung / Faszikel	de f. 1a-272a: Gesammelte Dichtungen (Dīwān), überwiegend Ġazals, ab f. 257a überwiegend Vierzeiler. Die Ġazals sind im ersten Teil (f. 1a-245a) alphabetisch angeordnet. f. 272b-298a: 'Anīs al-'arīfīn f. 298a-313b: Risāla-i Wuḡūdīya f. 314a-Zusatzblatt: Risāla-i su'āl wa ḡawāb Zusatzblatt: Titel: Min munašāt-i Saiyid al-Abrār Qāsim al-Anwār
Randvermerke / Glossen	de vereinzelt, von ungelenker Hand.
Einträge/Stempel	de f. 246a: ovaler Stempelabdruck
↳ wie in Referenz	de Hs. or. 3076 Ms. or. oct. 2072 (VOHD XIV, 1, S. 53-54, Nr. 58) Ms. or. oct. 2150 (VOHD XIV, 1, S. 166, Nr. 207)

	Ms. or. oct. 2483 (VOHD XIV, 1, S. 207-208, Nr. 264) Ms. or. oct. 2290 - 02 Fanḥā, Bd. 15, S. 699-705
Editionen/Literatur	de Die Ghaselen des Qāsem Anwār in der Überlieferung der Handschrift in der Mamier-Kulturstiftung, ed. und mit einem Nachwort versehen durch Khosro Kiyānrad, übersetzt von Sarah Kiyānrad, Wiesbaden 2015. Edition, hrsg. von Saʿīd Nafīsī, Tīhrān 1337/1958
Übersetzungen	de Die Ghaselen des Qāsem Anwār in der Überlieferung der Handschrift in der Mamier-Kulturstiftung, ed. und mit einem Nachwort versehen durch Khosro Kiyānrad, übersetzt von Sarah Kiyānrad, Wiesbaden 2015.

Personendaten

Verfasser	
↳ Vorlageform	ar :f. 272a سيد الابرار امير قاسم الانوار
	ar :f. 274a على بن تصير بن هارون بن ابي القاسم الحسيني التبريزي ال مشهور بالقاسمي
	de f. 272a: Saiyid al-Abrār Amīr Qāsim al-Anwār
	de f. 274a: ʿAlī Ibn-Naṣīr Ibn-Hārūn Ibn-Abī al-Qāsim al-Ḥusainī at-Tabrīzī al-mašhūr bi al-Qāsimī
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00002145
↳ Name	Qāsim Anwār قاسم انوار
↳ Lebensdaten	† 833/1429, 1433, 1434 oder 1436
↳ Datenquelle	GND : 1073132021
Schreiber	
↳ Vorlageform	ar :f. 272a حسن على المشهور بصبوري
	de f. 272a: Ḥasan ʿAlī al-mašhūr bi Ṣabūrī
Besitzer	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003299
↳ Name	Fargues, J.

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
Einband	de Brauner Ledereinband mit blind gepressten Medaillons mit Anhängern und Schmucklinien auf beiden Deckeln. Innenspiegel: grünes Papier. Auf dem Rücken befindet sich ein Aufkleber mit dem Namen des Verfassers von T. 1: قاسم الانوار Qāsim al-Anwār. de Leicht beschädigt und ausgebleicht. Das Leder des Rückens ist brüchig. Die Verbindung zum Buchblock ist brüchig.
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich
↳ Zustand	de Verschmutzt, am Anfang und am Ende stärker. Am Anfang sind die Blätter stark beschädigt. Bl. 1 ist lose. Fleckig, Wasserränder. Einige Blätter sind repariert.
Blattzahl	de 318 f. und ein halbes Blatt auf dem hinteren Innenspiegel
Blattformat	de 19,5 x 11,5 cm
Anmerkungen	de Auf dem vorderen Innenspiegel befindet sich eine lateinschriftliche Notiz mit schwarzer Tinte: Kassem al-Anvar, darunter: J. Fargues. Darunter weitere Angaben mit Bleistift zum Datum und zum Schreiber, sowie Kritzeleien.
Textspiegel	de 13,5 x 8 cm
Außenmaße	de 20 x 13 x 4,5 cm
Zeilenzahl	de 12

Spaltenzahl	de In Dichtungen: 2
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nasta'liq
↳ Tinte	schwarz gold rot
↳ Ausführung	de Feines Nasta'liq. Ğadwal auf allen Seiten Blau, Schwarz und Gold. Zwischenüberschriften in Gold mit blau-goldenen Verzierungen. Auf f. 245b befindet sich ein 'Unwān in Gold mit Schwarz und Grün. Die Titelangabe auf der Lauḥa in Kūfi-Schrift ist weitgehend zerstört. Auf f. 272b befindet sich ein 'Unwān in Gold mit Blau und Schwarz, dessen Titelangabe in der Lauḥa ebenfalls zerstört ist. Auf f. 298 befindet sich ein weiterer 'Unwān in Gold mit Rot und Grün, dessen Titelangabe ebenso zerstört ist. Ab f. 315a sind die Leitwörter in Rot.